"Nach der Pause eingebrochen"

Bis zur Halbzeitpause war man in Philippsburg die klar bessere Mannschaft, konnte aber die zahlreichen Chancen nicht verwerten, den Ausgleich zum 1:1 erzielte Dennis Seidenspinner. Nach der Halbzeit fiel die Mannschaft komplett auseinander. Kraft- und Saftlos musste man sich dem Gegner beugen. Philippsburg hatte nun leichtes Spiel und erzielte noch weitere 5 Treffer. Am kommenden Sonntag kommt der FC Untergrombach in die Seegärten, Spielbeginn ist 13:15 Uhr.

"Überzeugende Leistung wurde mit Sieg belohnt"

Von der Klatsche in Philippsburg hatte man sich gut erholt und ging mit großen Erwartungen in die Partie gegen den FC Untergrombach. Trainer Heiko Schäfer hatte die Mannschaft gut eingestellt und die Zuschauer wurden nicht enttäuscht. Bereits nach 7 Minuten erzielte Cenk Keskin mit einem Freistoß aus 20 Meter die FCF Führung, das 2:0 erzielte Rene Hook in der 30. Spielminute mit einem Schuss aus 5 Meter. Chancen waren bis dahin nur vom FCF zu verzeichnen. Völlig überraschend verkürzte der FC Untergrombach noch vor der Pause auf 2:1. In der ersten Halbzeit war man dem Gegner in allen Belangen überlegen und hätte aus der Überlegenheit eine höhere Führung erzielen müssen.
Nach dem Seitenwechsel wurde Untergrombach stärker und konnte in der 55. Spielminute durch einen vermeidbaren Elfmeter den 2:2 Ausgleich erzielen.
Unbeeindruckt vom Ausgleich übernahm man wieder die Initiative und erzielte nach 59 Minuten durch Özcan Cavus den 3:2 Führungstreffer. Als Cenk Keskin nach 77 Minuten auf 4:2 erhöhte war die Partie entschieden, den Endstand erzielte Rene Hook zum verdienten 5:2.
Auf dieser Leistung lässt sich aufbauen, die nächsten Spiele sind am Mittwoch 05.09. um 18:30 Uhr beim FC Neibsheim und am kommenden Samstag 08.09. beim Heimspiel gegen den FC Huttenheim, Spielbeginn ist 17:00 Uhr.

Vermeidbare Niederlage- Zwei unterschiedliche Halbzeiten"

In Neibsheim musste man Aufgrund einer schlechten ersten Halbzeit eine Niederlage einstecken, an die Leistung wie gegen Untergrombach konnte man nicht anknüpfen. In den ersten 45 Minuten hatte man nur eine Torgelegenheit, Neibsheim erzielte in der 25. Minute durch einen Weitschuss das 1:0 und erhöhte in der 37. Spielminute durch einen Freistoß auf 2:0.
In der zweiten Halbzeit stellte Trainer Heiko Schäfer die Mannschaft auf einigen Positionen um und das machte sich bezahlt, man war nun besser im Spiel und konnte Neibsheim Paroli bieten. In der 70 Minute konnte Özcan Cavus mit einer gelungenen Einzelaktion den Anschlusstreffer erzielen. Im weiteren Verlauf gab es noch einige Chancen den Ausgleich zu erzielen, doch man scheiterte am Neibsheimer Torwart.

"Spiel hatte keinen Sieger verdient"

Das Spiel hatte eigentlich keinen Sieger verdient gehabt, beide Seiten zeigten eine schwache Leistung. Ein Fehler im Flehinger Abwehrverbund ermöglichte Huttenheim bereits nach 6 gespielten Minuten den Siegtreffer. Dies war auch die einzige nennenswerte Tormöglichkeit im gesamten Spiel. Huttenheim brachte das Spiel über die Runden, Flehingen konnte nichts entgegen setzen. Am kommenden Sonntag 16.09. muss man zum TSV Rheinhausen reisen, Spielbeginn ist 15:00 Uhr.

"**Desolate Leistung"**

Auch in Rheinhausen war nichts zu holen. In einem schwachen Spiel mit zwei schwachen Mannschaften, konnte man bis zur Halbzeitpause noch mithalten, der Gegentreffer fiel in der 20. Minute. Nachdem Wechsel kam man aber voll unter die Räder, begünstigt durch Fehler konnte Rheinhauen noch 3 Treffer landen. Eine Leistungssteigerung ist dringend notwendig.
Am kommenden Sonntag 23.09. muss man zu Hause gegen den SV Menzingen antreten, Spielbeginn ist 13:15 Uhr

"Negativserie fortgesetzt"

Auch im Heimspiel gegen den SV Menzingen war nichts zu holen. In der ersten halben Stun-de konnte man noch mithalten, doch spätestens nach dem 0:1 in der 38. Spielminute war wie-der Sand im Getriebe. In der zweiten Halbzeit war es ein zerfahrenes Spiel, bei dem man sich keine nennenswerte Torchance heraus spielen konnte. Als Menzingen in der 75. Minute das 0:2 erzielen konnte war die Partie entschieden, in der 82. Spielminute konnte Menzingen noch das 0:3 erzielen. Eine Leistungssteigerung ist in den nächsten Wochen dringend notwendig.
Am kommenden Sonntag 30.09. kommt es zum Derby beim SV Oberderdingen, Spielbeginn ist 15:00 Uhr.

"Gerechtes Unentschieden im Derby"

Nach einem 2:0 Rückstand, zeigte man Moral und kam noch zum verdienten Ausgleich, Loris Kuhnle in der 41. Minute nach einem wunderschönen Konter und Milan Herbich in der 70. Minute mit einem Weitschuss waren die Torschützen für den FCF.
Am kommenden Sonntag 07.10. kommt der TSV Stettfeld in die Seegärten, Spielbeginn ist 13:15 Uhr.

"Sieg verschenkt"

In einem ausgeglichenen, aber zerfahrenen Spiel schoss Dennis Seidenspinner den FC Flehingen in der 74. Minute in Führung, zwei Minuten vor Schluss musste man aber noch den Ausgleich hinnehmen.
Am kommenden Sonntag 14.10. muss man in Bauerbach antreten, Spielbeginn ist 15:00 Uhr.

"Vermeidbare Niederlage"

n der Ferne weiterhin ohne Sieg, auch beim Tabellennachbarn dem FV Bauerbach musste man eine Niederlage einstecken. In einem über weite Strecken schwachen Spiel, war Bauer-bach den Tick besser und ging auch verdient als Sieger vom Platz. Vor dem 1:0 für Bauerbach in der 33. Minute hatte man selbst die Möglichkeit zur Führung, als dann in der 50. Spielmi-nute Bauerbach das 2:0 erzielte, war man schon ein wenig geschockt. Rene Hook konnte mit einem Weitschuss in der 66. Minute den Anschlusstreffer erzielen. Kurz keimte Hoffnung auf, aber Bauerbach konnte in der 71. Minute das 3:1 erzielen. Als in der 75. Minute durch ein Ei-gentor der FCF auf 2:3 verkürzten konnte, war noch einmal Spannung im Spiel, doch Bauerbach brachte die Partie über die Zeit.
Am kommenden Sonntag 21.10. kommt der VfB Bretten II in die Seegärten, Spielbeginn ist 13:15 Uhr.

"Drei wichtige Punkte im Abstiegskampf"

Einen wichtigen Sieg landete man gegen den Tabellennachbarn aus Bretten, trotz zweimaligen Rückstands ging man verdient als Sieger vom Platz.
In der 20. Minute konnte der VfB Bretten durch Uwe Rapp in Führung gehen, doch im Gegen-zug erzielte Cenk Keskin den Ausgleich. Nach 25 Minuten ging der VfB erneut in Führung, doch

Osman Kurucu konnte noch vor dem Pausenpfiff das 2:2 markieren. Nach dem Wechsel hatte der FC das Spiel fest im Griff und war jederzeit Herr der Lage. Den Siegtreffer erzielte Milan Herbich in der 55. Minute, anschließend hatte man noch sehr gute Einschussmöglichkeiten, die jedoch alle kläglich vergeben wurden. Der VfB Bretten hatte in der Schlussphase noch die eine oder andere Ausgleichschance, doch Torhüter Dominic Laudamus war auf dem Posten und hielt den Sieg fest. Am kommenden Sonntag 28.10. kommt der SV 62 Bruchsal in die Seegärten, Spielbeginn ist 13:15 Uhr.

"Sieg verschenkt"

Gegenden SV 62 Bruchsal sah man bis zur Halbzeit wie der sichere Sieger aus, durch die Tore von Rene Hook in der 21. Minute und Cenk Keskin in der 36. Minute führte man bereits mit 2:0. In der zweiten Halbzeit lud man den Gegner zum Tore schießen ein, das 2:1 in der 49. Minute und das 2:2 in der 57. Minute bedeutete den Ausgleich. Als Milan Herbich in der 70. Spielminute den FCF mit 3:2 in Führung schoss, war der Sieg schon wieder ganz nahe, doch wie schon in den Spielen zuvor bekam man in der Nachspielzeit den Ausgleich.
Am kommenden Sonntag 04.11. muss man Auswärts beim TSV Rinklingen antreten, Spielbeginn ist 14:30 Uhr.

"Aufholjagd wurde nicht belohnt"

Die erste Halbzeit hatte man total verschlafen und musste 3 Gegentore hinnehmen, das Spiel schien eigentlich schon entschieden. Mit einer anderen Einstellung ging man dann in die zweite Halbzeit und konnte in der 67. Minute durch Christian Zauner auf 3:1 verkürzen.
In der 73. Minute konnte Milan Herbich sogar den Anschlusstreffer zum 3:2 erzielen. Als dann Stefan Schleicher in der 75. Minute mit einer Gelb/Roten Karte vom Platz musste, war es äußerst schwer, doch der Wille und der Einsatz der Mannschaft waren da und man spielte weiter nach vorne. Fünf Minuten vor dem Ende war die Überraschung fast perfekt, als wiederum Milan Herbich den viel umjubelnden Ausgleich erzielen konnte. Doch im Gegenzug erzielte Rinklingen den Siegtreffer. Auf der Leistung in der zweiten Halbzeit lässt sich aufbauen.
Am kommenden Sonntag 11.11. kommt der VfR Rheinsheim in die Seegärten, Spielbeginn ist 12:45 Uhr.

"Chancenlos im Abstiegsduell"

Aufgrund der Vielzahl an Spielern die zur ersten Mannschaft beordert wurden, musste man mit dem letzten Aufgebot beim Tabellenletzten antreten. An die 200 Fußballfans sahen eine einseitige Partie, bei dem der FzG Münzesheim dem FC Flehingen in allen Belangen überlegen war. Die Niederlage zeichnete sich schon zu Beginn ab, Münzesheim war von der ersten bis zur letzten Minute die agilere Mannschaft. Mit viel Glück lag man zur Halbzeit nur mit 0:1 zurück. Aber auch in der zweiten Halbzeit war kein Aufbäumen zu erkennen, ohne Einsatz und Laufbereitschaft ist kein Spiel zu gewinnen. Münzesheim konnte locker und leicht noch zwei weitere Tore erzielen. In 90 Minuten hatte man keine einzige Torchance und musste am Ende noch froh sein nur mit 3 Gegentreffern die Heimreise anzutreten.
Am kommenden Sonntag kommt der VfR Kronau II in die Seegärten, Spielbeginn ist 13:00 Uhr.

"Negativserie fortgesetzt"

Auch gegen den VfR Kronau II fand man keine Mittel den Abwärtstrend zu stoppen.
In 90 Minuten hatte man nur eine einzige echte Tormöglichkeit und musste deshalb eine auch in dieser Höhe verdiente Niederlage einstecken.
Das nächste Spiel findet am Samstag den 01.12. in Untergrombach statt, Beginn ist 15:30 Uhr.

"Unglückliche Niederlage"

Auch mit fünf Verstärkungen aus der ersten Mannschaft konnte man in Untergrombach die Niederlagenserie nicht stoppen. Das Tor des Tages für Untergrombach fiel in der 16. Spielminute nach einer Unachtsamkeit im Abwehrverbund. Über die gesamte Spielzeit war man die spielbestimmende Mannschaft, konnte aber aus den sich bietenden Chancen kein Kapital schlagen.
Am kommenden Sonntag 09.12. kommt der SV Philippsburg in die Seegärten, Spielbeginn ist 14:00 Uhr.

FC Flehingen - FC Neibsheim = 0:1 (0:0)
Kämpferische Leistung wurde nicht belohnt.

Einen Unterschied zwischen dem Tabellenführer aus Neibsheim und den FC Kickern als Tabellenletzten konnte man nicht feststellen. Der FCF gestaltete die Partie ausgeglichen und war kämpferisch dem FC Neibsheim leicht überlegen, spielerische Akzente setzte aber Neibsheim. In der ersten Halbzeit hatte man ein leichtes Übergewicht und hatte durch Benjamin Wittmann eine gute Möglichkeit. Ein Fehler im Abwehrverbund nutzte Neibsheim in der 67. Spielminute zum spielentscheidenden Siegtreffer.
Bereits am kommenden Samstag geht die Reise zum FC Huttenheim, Spielbeginn ist 16:00 Uhr.

FC Huttenheim - FC Flehingen II = 3:2 (2:1)
Tore: Dennis Seidenspinner, Kim Weigel
Unglückliche Niederlage

Auch im zweiten Spiel unter Trainer Stefan Schleicher gab es eine knappe Niederlage. Bereits in der 4. Spielminute lag man durch einen Abwehrfehler mit 1:0 in Rückstand. Den Ausgleich erzielte Dennis Seidenspinner nach einer halben Stunde mit einem verwandelten Foulelfmeter. Bedingt durch einige Abspielfehler fiel noch vor der Halbzeitpause das 2:1 für Huttenheim. Nach dem Seitenwechsel hatte Kim Weigel die große Möglichkeit den Ausgleich zu erzielen, als er alleine auf den Huttenheimer Schlussmann zulief und sich für einen Heber entschied, dieser landete aber in den Händen des Torhüters. Im Gegenzug erzielte Huttenheim in der 75. Minute das 3:1. Fünf Minuten vor Schluss konnte Kim Weigel auf 2:3 verkürzen, doch für den Ausgleich reichte es nicht mehr. In der Schlussphase zeigte der Schiedsrichter auf beiden Seiten noch eine Gelb/Rote Karte. Dem Spielverlauf entsprechend wäre ein Unentschieden gerecht gewesen. Am Ende stand man wieder mit leeren Händen dar, aber auf dieser Leistung löst sich aufbauen.

Am kommenden Samstag kommt der TSV Rheinhausen in die Seegärten, Spielbeginn ist 13.15 Uhr.

SV Menzingen - FC Flehingen II = 4:0 (3:0)
Deftige Auswärtsniederlage

Beim SV

Menzingen war nichts zu holen, verletzungs- und krankheitsbedingt musste man auf einige Spieler verzichten. Das Spiel war schon zur Halbzeit entschieden. Mit dieser Leistung wird man es schwer haben den drohenden Abstieg zu verhindern, kein Spieler hatte Normalform.

Am Ostersamstag kommt es zum äußerst wichtigen Heimspiel gegen den VfR Rheinsheim, ein Sieg ist Pflicht im Abstiegskampf, Spielbeginn in den Seegärten ist 16.00 Uhr.

FC Flehingen II - VfR Rheinsheim = 3:1 (2:1)
Tore: Milan Herbich, Christian Zauner, Kim Weigel
Hoffnung im Abstiegskampf

Im Vergleich zur desolaten Leistung in Menzingen, trat die Mannschaft geschlossen und mit dem nötigen Einsatzwillen auf. Dem Gegner aus Rheinsheim war man über weite Strecken überlegen und konnte nach 10 Minuten durch Milan Herbich mit 1:0 in Führung gehen. Nach einer Unachtsamkeit im Abwehrbereich konnte Rheinsheim das 1:1 erzielen. Noch vor der Pause erzielte Kim Weigel das verdiente 2:1. Im zweiten Abschnitt verwaltete man das Ergebnis und konnte nach einem Konter das 3:1 durch Christian Zauner erzielen. Aufgrund der Führung wurde man ein wenig nachlässig und überließ Rheinsheim das Spiel, die dann einige sehr gute Einschußmöglichkeiten hatten. Am Ende aber blieb es beim verdienten Heimsieg.

Am kommenden Sonntag kommt es im Heimspiel zum Derby gegen den SV Oberderdingen, Spielbeginn ist 13.15 Uhr.

FC Flehingen II - SV Oberderdingen = 1:2 (1:0)
Tor: Dennis Seidenspinner
Niederlage im Derby

Auf dem schlecht bespielbaren Platz taten sich beide Mannschaften sehr schwer, der FCF hatte in der Anfangsphase mehr vom Spiel ohne jedoch nennenswerte Torchancen herauszuspielen. Der erste Schuss nach 17 Minuten auf das Tor vom SVO brachte das 1:0 für den FCF. Eine Bogenlampe aus 25 Meter von Denis Seidenspinner landete für alle überraschend im Tor. Bis zur Halbzeit hatte der FCF das Spiel im Griff und ging verdient mit der Führung in die Pause. Nachdem Seitenwechsel hatte der FCF Spieler Kim Weigel in der 51. Minute Pech als sein Schuss nur die Latte traf, ein 2.0 wäre die Vorentscheidung gewesen. Nun bekam der SVO immer mehr Oberwasser und nahm das Spiel in die Hand, vom FCF war fortan nichts mehr zu sehen. Zwangsläufig fiel dann in der 58. Minute der Ausgleich. Man bekam den Ball nicht aus der Gefahrenzone und der SVO Spieler Vasilios Rosilovalis hatte keine Mühe den Ball aus 5 Meter im Tor unterzubringen. Noch mit dem Ausgleich beschäftigt musste an in der 61. Minute nach einem Konter das 1:2 hinnehmen, Torschütze Tobias Riede. Bis zum Schlusspfiff war Oberderdingen die bessere Mansnchaft und holte sich aufgrund der zweiten Halbzeit den Sieg und drei Punkte. Um im Abstiegskampf zu bestehen muss man 90 Minuten kämpfen und rennen, dies war nicht bei allen Spielern der Fall.

Am kommenden Sonntag geht die Reise zum TSV Stettfeld, Spielbeginn ist 15.00 Uhr.

TSV Stettfeld - FC Flehingen II = 4:0 (2:0)
Niederlage spiegelt nicht den wahren Spielverlauf wieder

Eine unglückliche Niederlage musste man in Stettfeld einstecken. Die Niederlage fiel um 2-3 Tore zu hoch aus. Die erste nennenswerte Torchance hatte der FCF durch Kim Weigel. Im

weiteren Verlauf nutzte der TSV Stettfeld die FCF Fehler gnadenlos aus und führte bis zur Halbzeit mit 2:0. Mit etwas Glück hätte man mit einem Unentschieden in die Halbzeitpause gehen können. In der zweiten Halbzeit war man bemüht den Rückstand wett zumachen, doch das schnelle 3:0 für Stettfeld war das Ende und man ergab sich seinem Schicksal.

Am kommenden Sonntag kommt der FV Vikt. Bauerbach in die Seegärten, Spielbeginn ist 13.15 Uhr.

FC Flehingen II - FV Bauerbach = 4:1
Tore: Dominik Hirsch, Cenk Keskin, Kim Weigel 2x
Neue Hoffnung im Abstiegskampf

Gegen den FV Vikt. Bauerbach konnte man auf drei Spieler der Landesligatruppe zurückgreifen, was sich auch im Spielaufbau bemerkbar machte. Bereits in der 7. Spielminute konnte Cenk Keskin nach schönem Zuspiel von Nubar Artin die 1:0 Führung erzielen. Aber auch Bauerbach zeigte sich in der Offensive gefährlich, FCF Torhüter Sascha Kraft musste in der 12. Minute sein ganzes Können aufbieten und verhinderte den Ausgleich. Es entwickelte sich ein abwechslungsreiches Spiel mit leichten Vorteilen für den FCF. In der18. Minute stand Kim Weigel nach einem Eckball von Cenk Keskin völlig fei vor dem Bauerbacher Torhüter und köpfte zum 2:0 ein. In der 39. Minute wurde es dann ein wenig hektisch, nach einem Foulspiel von Miro Bijelic am Bauerbacher Ferreira, zeigte der Schiedsrichter Miro die berechtigte gelbe Karte, als dann Miro einen Kommentar der Bauerbacher Zuschauer mit einer Handbewegung erwiderte zeigte ihm der Schiedsrichter die gelb/rote Karte. Unbeeindruckt vom Platzverweis erspielte sich der FCF weitere Chancen, eine davon nutzte Dominik Hirsch in der 43. Minute zum 3:0 nach schöner Vorlage des spielstarken Pascal Legner. Als Kim Weigel mit dem Halbzeitpfiff das 4:0 erzielte, war das Spiel gelaufen, das Zuspiel erfolgte wiederum durch Pascal Legner. In der zweiten Halbzeit ließ man es ein bisschen ruhiger angehen, dadurch hatte Bauerbach mehr vom Spiel und drängte auf den Anschlusstreffer, dieser fiel dann auch in der 55. Minute. Mit zunehmender Spieldauer hatte Bauerbach mehrmals die Chance auf weitere Treffer, doch Sascha Kraft hielt mit starken Paraden seinen Kasten sauber. Am Ende feierte man einen wichtigen Sieg und drei Punkte im Abstiegskampf.

Am Mittwoch 24.04. findet das Nachholspiel gegen den TSV Rheinhausen statt, Spielbeginn ist 18.30 Uhr in den Seegärten, am Sonntag muss man zum VfB Bretten II reisen, Spielbeginn ist 13.15 Uhr.

VfB Bretten II - FC Flehingen II = 3:5 (2:3)
Tore: Tino Pfalzer, Christian Zauner, Roy Weigel, Kim Weigel 2x
Siegesserie fortgesetzt- 3 Punkte im Abstiegskampf

Gegen den Tabellenletzten und Mitkonkurrenten aus Bretten konnte man einen sehr wichtigen Sieg im Abstiegskampf verbuchen. Die Überlegenheit drückte sich auch in den Toren aus, mit etwas mehr Cleverness und einer besseren Chancenauswertung hätte der Sieg auch höher ausfallen können.
Das 0:1 erzielte FC Stürmer Kim Weigel in der Minute, den Ausgleich musste man in der Spielminute hinnehmen. Wiederum Kim Weigel sorgte für die erneute Führung in der Minute. Als Christian Zauner auf 1:3 erhöhte fühlte man sich schon als Sieger, jedoch konnte Bretten kurz vor der Halbzeitpause noch auf 2:3 verkürzen. Nachdem dem Wechsel hatte Bretten mit zwei Großchancen den Ausgleich auf dem Fuß, diese Druckphase konnte man überstehen und erzielte in der Spielminute durch Tino Pfalzer das 2:4. Mit dem Tor zum 2:5 durch Roy Weigel in

der Minute war das Spiel dann entschieden, das 3:5 für Bretten fiel in der Schlussminute. Überragender Akteur in Reihen des FCF war Martin Stoll. Im Abstiegskampf hat man sich nun in eine gute Ausgangsposition gebracht, diese gilt es weiterauszubauen.

Am kommenden Sonntag fährt man zum Auswärtsspiel nach Bruchsal, Spielbeginn ist 15.00 Uhr und zwei Tage später am Dienstag den 07.05. empfängt man in den Seegärten den TSV Rinklingen, Spielbeginn ist 18.30 Uhr.

SV 62 Bruchsal - FC Flehingen II = 0:3 (0:0)
Tore: Milan Herbich 2x, Kim Weigel
Siegesserie hält an - Klassenerhalt in greifbarer Nähe

In Bruchsal konnte die Mannschaft um Trainer Stefan Schleicher an die Leistungen der vergangenen Wochen anknüpfen. Im ersten Abschnitt war das Spiel noch ausgeglichen, mit Chancen auf beiden Seiten. In der zweiten Halbzeit wurde der FCF dann stärker und hatte Bruchsal im Griff, die Aktionen nach vorne waren durchdachter und hinten stand man sicher. Mit einer optimalen Chancenauswertung sicherte man sich verdient die drei Punkte. In der 62. Minute der verdiente Führungstreffer durch Milan Herbich mit einem Schuss aus fünf Meter. Als Milan dann drei Minuten später mit seinem Schuss aus 10 Meter auf 0:2 erhöhte war das Spiel entschieden. Den dritten Treffer erzielte in der 72. Minute Kim Weigel. Mit dieser Leistung wird die Mannschaft den Klassenerhalt schaffen.

Am kommenden Sonntag muss man zum VfR Rheinsheim reisen, Spielbeginn ist 15.00 Uhr.

FC Flehingen II - TSV Rinklingen = 1:2 (0:2)
Tor: Nicola Schwarz
Vorentscheidung im Abstiegskampf verpasst

Nicht wieder zu erkennen war die Mannschaft gegen den TSV Rinklingen, die eine enttäuschende Leistung zeigte und so wieder mitten im Abstiegskampf steht. Über die gesamte Spielzeit konnte man sich keine Chancen herausspielen. Das zerfahrene Spiel war geprägt von Abspielfehlern und Unkonzentriertheit. Nach einem Fehler im Spielaufbau konnte der Rinklinger Stürmer nur durch ein Foul im Strafraum am Torschuss gehindert werden, den fälligen Strafstoß markierte in der12. Minute der Rinklinger Hammes zur 0:1 Führung. In der 37. Minute erhöhte Rinklingen auf 0:2, vorangegangen waren wieder Fehler im Spiel nach vorne. Mit zwei Schüssen in der gesamten ersten Halbzeit erzielte Rinklingen zwei Tore. Der FCF war nicht in der Lage den Rinklinger Schlussmann in Bedrängnis zu bringen. In der zweiten Halbzeit war keine Leistungssteigerung erkennbar, Torchancen Fehlanzeige. Mit dem Schlusspfiff konnte Kim Weigel noch den Anschlusstreffer erzielen.

VfR Rheinsheim - FC Flehingen II = 3:1 (1:1)
Tor: Nicola Schwarz
Situation im Abstiegskampf spitzt sich zu

Beim unmittelbaren Konkurrenten aus Rheinsheim musste man eine bittere Niederlage einstecken. Rheinsheim wusste von Beginn an um den Stellenwert dieser Partie und drückte die Mannschaft um Stefan Schleicher und Jens Hütter in die eigene Defensive. Das 0:1 für den FCF in der 17. Minute durch Nicola Schwarz stellte bis dahin den Spielverlauf auf den Kopf. Mit dieser Führung im Hinterkopf hätte man die Partie besser gestalten können. Nach einer 10

minütigen Regenunterbrechung konnte Rheinsheim in der 21. Spielminute den 1:1 Ausgleich erzielen. Nach der Halbzeit erhöhte Rheinsheim den Druck und wurde in der 52. Spielminute mit dem Führungstreffer belohnt. Der FCF konnte nichts mehr dagegen setzen und musste durch einen Konter in der 60. Minute sogar noch das 1:3 hinnehmen. Zu allem Überfluss sah in der 60. Minute Kim Weigel die gelb/rote Karte und in der 86. Minute Milan Herbich die rote Karte. In den letzten drei Spielen ist eine Leistungssteigerung von Nöten um den Klassenerhalt zu sichern. Mit einem Punkt Vorsprung auf den drittletzten und zwei Punkten auf den Vorletzen ist noch nichts entschieden.
Am Pfingstmontag kommt es zum Heimspiel gegen den FzG Münzesheim, Spielbeginn ist 15.00 Uhr.

FC Flehingen II - FzG Münzesheim = 0:5 (0:2)
Abstieg rückt näher

Nach der Niederlage gegen Münzesheim muss man um den Klassenerhalt in der Kreisklasse A bangen, mit 24 Punkten belegt man den vorletzten Tabellenplatz und muss in den beiden verbleibenden Spielen die volle Punkteausbeute einfahren und auf Ausrutscher der anderen Mannschaften hoffen. In der ersten halben Stunde war es ein ausgeglichenes Spiel ohne besondere Vorkommnisse. Die erste große Möglichkeit hatte der FCF durch Roy Weigel in der 30. Minute, als sein Schuss aus 10 Meter vom Torhüter glänzend pariert wurde. Münzesheim wurde nun stärker und hatte in der 33. Minuten einen Lattentreffer. Nach einem Fehler im Aufbauspiel konnte Münzesheim einen schnellen Konter starten und ging in der 39. Minute mit 0:1 in Führung. Noch vor der Pause erzielte Münzesheim das 0:2. Im zweiten Spielabschnitt war der FC Flehingen nicht mehr in der Lage das Blatt zu wenden, Münzesheim war in allen Belangen überlegen. Die weiteren Tore fielen in der 61. Minute das 0:3, in der 70. Minute das 0:4 und in der 76. Minute das 0:5. Bereits am Samstag muss man zum VfR Kronau II reisen, Spielbeginn ist 17.00 Uhr.

VfR Kronau II - FC Flehingen II = 2:3 (1:2)
Tore: Miro Bijelic, Kim Weigel, Dennis Seidenspinner
Überragender Sascha Kraft rettet Flehingen den Sieg

Einen glücklichen aber im Endeffekt verdienten Sieg im Kampf um den Abstieg konnten man bei der Reserve von Kroanu einfahren. Nach dem 1:0 für Kronau in der 18. Minute, wurde Christian Zauner in der 20. Spielminute im Strafraum gefoult, den fälligen Elfmeter schoß Miro Bijelic sicher zum 1:1 ein. Noch vor der Pause erzielte Kim Weigel den 1:2 Führungstreffer, die Vorabrbeit kam von Miro Bijelic. Nun kam die Zeit von Torhüter Sascha Kraft, mehrmals musste er Kopf und Kragen riskieren um den Vorsrpung aufrecht zuerhalten, mit seinen Glanzparaden hielt er den FCF im Spiel. In der 54. Minute konnte Dennis Seidenspinner einen Konter zum 1:3 abschließen. In der Schlussphase stand wiederum Sascha Kraft im Vordergrund, mit seinen Paraden hielt er den Sieg fest. In der Nachspielzeit markierte Kroanu noch das 2:3. Nun hat man einen Punkt Vorsprung vor dem Tabellenvorletzten.

FC Flehingen II - SV Philippsburg = 3:2 (2:0)
Tore: Miro Bijelic, Roy Weigel, Dennis Seidenspinner
Klassenerhalt perfekt gemacht

Das wochenlange Zittern hatte nun ein Ende, das Ziel Nichtabstieg wurde am letzten Spieltag

erreicht. Der Gegner aus Philippsburg hatte eigentlich keine Ambitionen mehr oben, doch zu verschenken hatten sie nichts. Ein schweres Stück Arbeit für die Mannschaft um Trainer Stefan Schleicher.
Die erste Chance hatte Miro Bijelic in der 5. Minute mit einem Freistoß aus 20 Meter, doch sein Schuss ging weit über das Tor hinaus. Dies war in der ersten halben Stunde die einzige nennenswerte Aktion nach vorne. Philippsburg war bis Mitte der ersten Halbzeit die spielbestimmende und auch technisch bessere Mannschaft, sie ließen Ball und Gegner laufen, konnten sich aber keine klaren Torchancen herausspielen. Die Nervosität war fast allen FC Spielern anzumerken, verstärkt wurde diese, als im Parallelspiel um den Abstieg Bauerbach in Führung gehen konnte, so war man zu diesem Zeitpunkt abgestiegen. Bereits in der 22. Minute musste man verletzungsbedingt wechseln, Tobias Kussmaul kam für Jan Zengerle. Langsam löste man sich von der Umklammerung und konnte Philippsburg Paroli bieten. Völlig überraschend ging der FCF in der 33. Minute durch Miro Bijelic in Führung gehen. Eine Unachtsamkeit in der Philippsburger Abwehr nutzte Routinier Miro eiskalt aus, umspielte zwei Gegenspieler und schob den Ball überlegt am Torhüter vorbei ins Tor ein. Mit der Führung im Rücken hatte man nun mehr Selbstvertrauen und konnte Philippsburg in die Abwehr drängen. Der zweite verletzungsbedingte Wechsel musste man in der 37. Minute hinnehmen, Roy Weigel kam für Christian Zauner. Unbeeindruckt vom erneuten Wechsel konnte Dennis Seidenspinner in der 38. Minute mit einem Schuss aus 12 Meter das vielumjubelnde 2:0 erzielen, vorangegangen war ein schöner Doppelpass mit Miro Bijelic. Mit der sicheren Führung im Rücken drängte man auf einen weiteren Treffer, diesen hatte Kim Weigel in der 43. Minute auf dem Fuß, doch sein Schuss wurde vom Torhüter abgewehrt. Kurz nach der Halbzeitpause hatte Miro Bijelic wiederum einen Freistoß aus aussichtsreifer Position, doch auch dieser verfehlte das Ziel. In der 53. Minute kam ein langer Ball aus dem Mittelfeld zu Miro, dieser vernaschte zwei Gegenspieler und stand alleine vor dem Torhüter, als er zum Abschluss kommen wollte war noch ein Abwehrspieler dazwischen, der Abpraller landete bei Roy Weigel und dieser konnte ohne Mühe den Ball aus 5 Meter zum 3:0 über die Linie drücken, eine Vorentscheidung war gefallen. Kim Weigel hatte nach 66. Minuten die nächste Gelegenheit das Ergebnis zu erhöhen. Im weiteren Spielverlauf ließ man es etwas ruhiger angehen und Philippsburg kam wieder besser ins Spiel, diese erzielten in der 77. Minute das 3:1. Im weiteren Verlauf nahm die Nervosität der FC Kicker wieder zu, Fehlpässe, kein Spielaufbau und Philippsburg verstärkte die Offensive und war dem Anschlusstreffer sehr nahe. Zum Glück fiel dieser Treffer erst in der Nachspielzeit. Als der Schiedsrichter das Spiel beendete war die Freude über den Klassenerhalt riesengroß, dementsprechend ausgiebig war die Feier im Clubhaus.